

DETAILS ZU DEN PROGRAMMEN

LEADER:

französisches Akronym; Programm von EU, Bund und Land zur Förderung der ländlichen Entwicklung. Die Energieregion ist seit 2007 ein Teil davon. Seit 2014 gibt es eine Kooperation mit dem Alpenland.

KEM: Abkürzung für Klima- und Energie-Modellregion; Programm des Klima- und Energiefonds zur Förderung von Maßnahmen zum Klimaschutz. Die Energieregion ist seit 2013 eine von 105 KEMs.

KLARI: Abkürzung für Klimawandel-Anpassungs-Modellregion; Programm des Klima- und Energiefonds zur Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel. Die Energieregion ist seit 2017 eine von 74 „KLARI“-Regionen.

Die Energiewende

In Unterfladnitz präsentierten die Mitglieder der Leaderregion ihre neuen Förder-Projekte.

Alle Leader-Regionen in der Steiermark werden gefördert, mit dabei ist die Region Alpenland und Energieregion Weiz-Gleisdorf (A&E-Region). Die im Bezirk Weiz angesiedelte A&E-Region wird mit 2,3 Millionen Euro gefördert. Damit sollen diverse Projekte und Entwicklungsstrategien umgesetzt werden. Das Hauptthema in dieser Periode ist die Energiewende.

Ein Rückblick

Es hat sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass die Projekte durchaus erfolgreich waren. Über 100 Projekte mit einer Fördersumme von 4,3 Millionen Euro und einem Gesamt-

projektvolumen von 9,5 Millionen Euro wurden umgesetzt. Die A&E Region erstreckt sich auf 655 Quadratkilometer, hat 60.000 Einwohnerinnen und Einwohner und hat auch sonst neben ihrer 2-Marken Strategie viel zu bieten. 2-Marken Strategie deshalb, da sich die Teilregion Alpenland auf Kulturmarkt und Tourismus spezialisiert, hingegen die Teilregion Energieregion Weiz-Gleisdorf auf Themen „Naturpark“ und Klimawandelanpassung werden wir in der kommenden Leader Periode ein besonderes Augenmerk legen“, ergänzt Erwin Gruber, Obmann der Region Alpenland.

Einiges wurde in der Vergangenheit bereits umgesetzt. So zum Beispiel das Projekt „we love melodies“ oder das „Future energy Lab“. Auch die Digitalisierung soll in den Mittelpunkt rücken, so geschehen beim Pro-

ist im Fokus



Starkes Team: Iris Absenger-Helmli, Hamah Pessi, Christoph Stark, Jakob Wild, Erwin Eggenreich, Nicole Hütterer und Eva Karrer. (v.l.) Regionales Steiermark

jekt „Coworking Space“ oder auch „vital digital“.

Vorrausschauen

In der Zukunft sollen auch ökologische sowie ökonomische Herausforderungen in den Mittelpunkt gerückt werden. „Die gesamte Lokale Entwicklungsstrategie der A&E-Region wurde auf das Thema 'Energie-

wende' aufgebaut, welche die ökologischen, ökonomischen und sozialen Themen inkludieren. Es gibt hier viele innovative Möglichkeiten wirkungsvolle Projekte in der gemeinsamen Region umzusetzen“, meinen Iris Absenger-Helmli und Jakob Wild. Geschäftsführung der A&E-Region, während dem Gespräch in Unterfladnitz.

ENERGIEREGION WEIZ-GLEISDORF



Bgm. Erwin Eggenreich, Obmann Energieregion „Nach zwei sehr erfolgreichen LEADER-Perioden starten wir mit viel Elan erneut auf die Entdeckung weiterer, innovativer Leuchtturmprojekte. Die Herausforderungen der Energieregion werden wachsenden und uns hier begleiten und uns in der Umsetzung neuer Projekte zukunfts-fitter machen.“



NABg. Bgm. Christoph Stark, Obmann-Stv. Energieregion, „Das LEADER wirkt, haben die vergangenen Perioden gezeigt. Nun braucht es neue Ziele, Ziele wie das Thema „Klimaschutz“. Darüber hinaus werden wir aber auch nicht in den kommenden Jahren den Blick dafür verlieren, was unsere Region zum Weiterwachsen braucht.“



Iris Absenger-Helmli, GF LEADER-Region „Wir vom LEADER Management freuen uns, neue innovative Projekte in der Region bei der Umsetzung bestmöglich zu unterstützen. So steht den Förderwerbenden ein bestes eingearbeitetes Team zur Verfügung. Schließlich gilt es wieder neue „Schätze“ als Leuchtturmprojekte „zu heben“.“

Vorbereitet auf die Wintersaison



Vor-Ort-Gebäudecheck in St. Ruprecht/Raab mit Bgm. Franz Nöhner und dem KEM-Manager Christian Hütterer (v.l.n.r.).

on Weiz-Gleisdorf konkrete Maßnahmen anzuregen und gleichzeitig die Gemeinden in eine regionale Vorreiterrolle zu bringen, werden im Rahmen des KEM-Programms durch den Modellregionsmanager Christian Hütterer diesbezüglich konkrete Schritte gesetzt.

Energiebedarf senken

In einem ersten wurden in Abstimmung mit den Gemeinden vielversprechende kommunale Objekte für eine Prüfung auf Potenziale zur Senkung des Energiebedarfs ausgewählt. Die Auswahl reicht von Gemeindeämtern über Volksschulen bis hin zu Freiwilligen Feuerwehren. Hierbei wurde u.a. auf Erkenntnisse der Energiebuchhaltung zurückgegriffen, die in allen 12 Energieregions-Gemeinden nun implementiert

und Haustechnikkomponenten sowie die Erhebung von Sanierungspotenzialen. Auch gibt es durch den Check einen Maßnahmenkatalog inkl. Einsparpotenziale sowie optionalen Fördermöglichkeiten, um konkrete Sanierungen für die kommunalen Gebäude anzuregen.

Weitere Workshops und Kurse rund um Handy & Co.

Im Herbst starten die nächsten Anfänger-Kurse und Workshops rund ums Handy & Co.

Smartphone/Tablet-Kurs
Anfängerinnen: Albersdorf-Preburch: 6/13./20./27.10.2023 von 9-12 Uhr; St. Ruprecht/R., Hofstätten/R.: 16./23./30.10.2023 von 9-12 Uhr; Thannhausen: 05./12./19./10.23 von 9-12 Uhr. In-Laptop-Kurs für Anfängerinnen: fons: 0664/88447373. WERBUNG

Endlich sind die Photo Days wieder zurück!



Das waren die Sieger der Photodays Herfmaier 2021.

Die (über)regional beliebten Photo Days der Energieregion Weiz-Gleisdorf starten in diesem Jahr im Herbst zum bereits fünften Mal. Diesmal gilt es ab 18. September spannende Themen rund um den Klimawandel fotografisch festzuhalten.

Beim Sonderthema kann ein eigenes Plakat zum Klima erstellt werden. Die besten Fotos und Plakate werden bei der Abschlussfeier am 25.10.2023 in Naas mit regionalen Preisen ausgezeichnet.

Der Wettbewerb startet am 18. September, wenn fünf noch geheime Themen auf energieregion.at veröffentlicht werden. Bis zum 8. Oktober haben die Teilnehmer:innen dann Zeit, diese mit je einem Foto abzubilden. Zum Jubiläum gibt es in diesem Jahr zusätzlich das Sonderthema „Plakat“. Hier haben die Teilnehmenden die Möglichkeit ein eigenes Plakat zum Thema „Klima“

Weitere Workshops und Kurse rund um Handy & Co.

Im Herbst starten die nächsten Anfänger-Kurse und Workshops rund ums Handy & Co.

Smartphone/Tablet-Kurs
Anfängerinnen: Albersdorf-Preburch: 6/13./20./27.10.2023 von 9-12 Uhr; St. Ruprecht/R., Hofstätten/R.: 16./23./30.10.2023 von 9-12 Uhr; Thannhausen: 05./12./19./10.23 von 9-12 Uhr. In-Laptop-Kurs für Anfängerinnen: fons: 0664/88447373. WERBUNG

Weiz 35 Jahre

KLIMA PUBQUIZ

DONNERSTAG 21.9.
START UM 18.30 UHR
Jupp-Irish Pub

Moche mit beim Klimapubquiz
Teilnahme als Team
mit 3 bis 5 Personen.
Anmeldung unter:
umweltschei@onl.at | 03 172/2319 440
oder spontan vor Ort um 21.9.

energie region
Klima Bildung
Der Land STEIERMARK
MIT TOLLEN PREISEN

Die Landes-Energieregion
Weiz-Gleisdorf
www.epub.at